

PRESSEINFORMATION

PKV Institut sucht Deutschlands beste Praxisteams:

MFA-Award 2024 und ZFA-Award 2024

- Bewerbung möglich bis 17. März 2024
- Preisverleihung im Rahmen des 17. Deutschen MFA-Tags und ZFA-Tags am Samstag, 08. Juni 2024, in München

München, Dezember 2023. „Bestes Praxisteam 2024“ – um diesen Titel können sich MFA-Teams sowie ZFA-Teams aus ganz Deutschland beim PKV Institut, einem führenden Anbieter digitaler Weiterbildung speziell für Medizinische und Zahnmedizinische Fachangestellte, bis zum 17.03.2024 bewerben. Die Preisverleihungen des MFA-Awards und des ZFA-Awards werden am Samstag, 08. Juni 2024, auf der Bühne des 17. Deutschen MFA-Tags & ZFA-Tags stattfinden.

Wenn Menschen auf unterschiedliche Erfahrungen zurückgreifen und ihre ganz persönliche Art zu denken sowie ihr spezifisches Wissen mitbringen, kann das für die Teamarbeit ein großer Vorteil sein: „Vielfalt ist das erklärte Erfolgsgeheimnis vieler Praxisteams, die sich bei uns weiterbilden“, sagt Katrin Egenberger, Geschäftsführerin des PKV Instituts. „Wo unterschiedliche Generationen, Geschlechter, Kulturen, Mentalitäten und Temperamente, Lebensentwürfe und Berufswege zusammenkommen, gibt es mehr Potenzial für Reibungsflächen, aber auch mehr Perspektiven und Ideen. Vielfalt macht Teams kreativ und erfinderisch.“

Einzelstark. Gemeinsam einmalig.

Was für Managementteams in großen Konzernen gilt, findet auch in der Arzt- und Zahnarztpraxis Anwendung: Jedes Teammitglied muss sich einbringen können, damit die Praxis als Ganzes von Vielfalt profitieren kann. Die 5-köpfige Jury der Awards legt deshalb in diesem Jahr besonderes Gewicht auf die Fragen: Wie sieht Mitgestaltung

im Praxisteam aus, wie kann sich jedes Teammitglied einbringen? Was macht das Team vielseitig und einzigartig? Welche Besonderheiten zeichnen die Praxis aus? Zur Fachjury gehören MFA Julia Otto, ZFA Melli Häußler, Dr. Christine Berchtold-Benchieb, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Zahnärztin Sirid Kulka und Katrin Egenberger, Geschäftsführerin der PKV Institut GmbH. Zweiter Schwerpunkt in der diesjährigen Bewertung sind praxiseigene Besonderheiten, etwa besondere Services für Patienten und die positiven Effekte für Patienten, Team oder Gesellschaft. Auch mit besonderen Leistungen für Mitarbeitende können Bewerberteams punkten: Unterstützt die Praxis beispielsweise Weiterbildung oder nachhaltige Mobilität, und wie wirken sich diese Förderungen auf das Team aus? Auf welche Weise werden Auszubildende unterstützt?

Auszeichnung für zwei anspruchsvolle und gesellschaftlich hochrelevante Berufe: MFA-Award und ZFA-Award

„Medizinische und Zahnmedizinische Fachangestellte tragen maßgeblich zur hohen Qualität der medizinischen Versorgung in Deutschland bei“, sagt Katrin Egenberger: „Seit 2007 zeichnen wir MFAs und ZFAs aus, um ein Zeichen zu setzen für Anerkennung und Wertschätzung dieser wichtigen Berufe innerhalb unserer Gesellschaft.“ Iris Schluckebier, ausgebildete MFA mit 28 Jahren Berufserfahrung, Praxisberaterin sowie Referentin und Teilnehmerbetreuerin beim PKV Institut, weiß um die zunehmenden fachlichen und persönlichen Anforderungen, die der Beruf an MFAs und ZFAs stellt: „Digitalisierung mit Hindernissen, Fachkräftemangel und Nachfolgesorgen: Für einen funktionierenden Praxisalltag brauchen Teams heute hohe Managementqualitäten. Viele Teams machen sich ihre eigene Leistung aber nicht bewusst und scheuen auch vor der Bewerbung um den Award zurück. Diese Bescheidenheit ist eine Berufskrankheit“, sagt Schluckebier. Sie spricht allen Teams Mut zu: „Machen Sie sich nicht klein, erlauben Sie sich zu strahlen. Allein die Bewerbung wird Ihnen die Augen öffnen für das, was Sie leisten. Feiern Sie Ihr Team. Sie können nicht verlieren.“ Gemeinsam mit Geschäftsführerin Katrin Egenberger wird sie die Awards und Preisgelder überreichen: „Die MFA und ZFA auf die Bühne zu holen, im Saal den Applaus und den Jubel für die Teams zu erleben, das ist mein persönliches Highlight beim MFA-Tag und ZFA-Tag“, sagt Schluckebier.

Videos, Briefe, Fotoalben: Freie Hand beim Bewerbungsformat

Teams, die sich bewerben wollen, bekommen keine klassischen Bewerbungsformulare zum Ausfüllen an die Hand. Gefragt sind stattdessen Kreativität und Formate, mit denen sich das Team auf seine eigene Weise präsentiert: „Wir lassen den Praxisteams völlig freie Hand bei der Bewerbung und freuen uns jedes Jahr über die kreativen und inspirierenden Beiträge“, sagt Geschäftsführerin und Jurymitglied Katrin Egenberger. Kein Format wird bevorzugt, ob Text, Foto oder Video: Die Fachjury sichtet und prüft alle eingehenden Bewerbungen, diskutiert und stimmt schließlich ab. „Die Jury ist selbst ein sehr vielfältiges Team mit unterschiedlichsten Blickwinkeln“, sagt MFA Julia Otto. „Wir machen es uns nicht leicht. Oft ist es eine knappe Entscheidung, wer das Rennen macht.“ Ein perfektes Layout oder Hochglanzpapier brauche es auf keinen Fall: „Der Inhalt zählt mehr als die Verpackung. Trauen Sie sich. Zeigen Sie uns, was Ihr Team ausmacht.“ Gemeinsam mit den Siegerteams werden Praxisportraits für die hauseigenen Magazine des PKV Instituts erstellt. „Vernetzung und Austausch wird immer wichtiger, MFAs und ZFAs können untereinander und voneinander so viel lernen“, sagt Schluckebier.

Preisgeld, Reisekosten und Kongress-Tickets für Erstplatzierte

Die beiden erstplatzierten Praxisteams erhalten zusätzlich zur Auszeichnung jeweils zwei Tickets zum 17. Deutschen MFA-Tag und ZFA-Tag in München am Samstag, 08.06.2024. Auch die Reise- und Übernachtungskosten für jeweils zwei Personen werden vom PKV Institut getragen. Außerdem erhalten beide Gewinnerteams jeweils € 500,- Preisgeld zur freien Verwendung. Der Deutsche MFA-Tag und ZFA-Tag ist der größte Kongress seiner Art in Deutschland, auf dem Programm stehen neben den Award-Verleihungen Expertenvorträge aus den Lernfeldern Praxisorganisation & Qualitätsmanagement, Medizinwissen, Abrechnung, Kosten senken & Umsatz steigern, Kommunikation & Führung sowie Persönlichkeit. Die Teilnahme am Kongress wird mit sechs Fortbildungsstunden anerkannt. Weitere Informationen zum Programm gibt es unter www.mfa-tag.de und www.zfa-tag.de. Bewerbungen um den Award können bis 17.03.2024 per E-Mail an award@pkv-institut.de oder postalisch an die PKV Institut GmbH, Goethestraße 66, 80336 München geschickt werden. Weitere

Informationen zum Award gibt es unter www.pkv-institut.de/award. Bei Rückfragen gibt das Team des PKV Instituts auch telefonisch unter 089/4522809-0 gern Auskunft.

Für weitere Informationen:
Anna Elberskirch / Sabine Zeller
PKV Institut GmbH, Goethestraße 66, 80336 München
Telefon: 089 45228090
Fax: 089 4522809-50
presse@pkv-institut.de
www.pkv-institut.de

Über das PKV Institut:

Die PKV Institut GmbH, 1973 von Walter Egenberger als PKV Printkompress Verlags GmbH in München gegründet, entwickelt seit 1988 Fort- und Weiterbildungsangebote speziell für Medizinische Fachangestellte (MFA) und Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA). Alle Fernlehrgänge sind von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht zertifiziert. Das PKV Institut ist als Bildungsdienstleister ISO-zertifiziert (DIN 29990) und zugelassener AZAV-Bildungsträger für die Fernlehrgänge Praxismanagerin, Abrechnungsmanagerin, Qualitätsmanagementbeauftragte sowie Wiedereinstieg/Quereinstieg. Das PKV Institut gehört zu den TOP-Fernschulen in Deutschland. Mit dem jährlich in München stattfindenden Deutschen MFA-Tag & ZFA-Tag richtet das PKV Institut den größten deutschsprachigen Kongress für MFAs und ZFAs aus. Heute führen Christel Egenberger, ihr Sohn Tim Egenberger und dessen Ehefrau Katrin Egenberger das Unternehmen mit rund 40 Teammitgliedern. Das PKV Institut arbeitet seit jeher unabhängig von Industrie, Politik und Pharmaunternehmen. Es ist allein den MFAs und ZFAs sowie den Arzt- und Zahnarztpraxen verpflichtet und steht nach dem Motto „Nah an der Praxis. Nah am Leben“ für einen verbesserten Praxisalltag, mehr Erfolg und Chancen im Beruf.